

Herren Bezirksliga Gr. 2

VfL 1919 Lauterbach : TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell IV
Samstag, 17.09.2022, 19:00 Uhr

Harnack bleibt gegen den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell IV ungeschlagen

Mit 9:5 setzte sich die Heimmannschaft des VfL 1919 Lauterbach in der Herren Bezirksliga Gr. 2 gegen den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell IV durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 1. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf 2 Ersatzspieler zurückgreifen.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Füg / Braun gewannen ihr Spiel gegen Mackeldey / Kramer eher ungefährdet in drei Sätzen. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Schöniger / Seeger die Begegnung mit 1:3 gegen Wilhelm / Heck abgaben und eine Niederlage kassierten. Harnack / Binias überzeugten im Doppel gegen Kuhl / Schad, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Da gab es nichts zu rütteln. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 11:7, 11:5, 11:5 gegen Vincent Heck fand Albrecht Schöniger von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Einen Erfolg verpasste im Anschluss Johannes Füg hingegen bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Mathis Wilhelm. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Hartmut Braun hatte dann gegen Paul Kramer, wie im Vorfeld aufgrund der TTR-Werte erwartet werden musste, bei seinem 3:0 indes keine Probleme. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Maximilian Mackeldey zunächst nicht gut aus, so gewann Stefan Seeger im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Beim folgenden 3:0-Erfolg gegen Claus-Dieter Schad zeigte Kaya Harnack seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Die richtige Taktik hatte Michel Binias beim Erfolg in drei Sätzen gegen Patrick Kuhl ab dem ersten Ballwechsel. Das war ein souveräner Sieg. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des VfL 1919 Lauterbach und TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell IV in die Box. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Albrecht Schöniger in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Mathis Wilhelm. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Ausreichend spielerische Mittel hatte Johannes Füg wiederum letztlich an der Hand, um Vincent Heck zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Hartmut Braun über die 1:3-Niederlage gegen Maximilian Mackeldey hinwegtröstet werden musste. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. In toller Verfassung präsentierte sich Stefan Seeger im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Paul Kramer. Beim 11:5, 11:2, 11:9 gegen Patrick Kuhl fand Kaya Harnack von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Durch diesen Sieg hat der VfL 1919 Lauterbach nun ein Punkteverhältnis von 4:0 auf dem Konto, während der TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell IV nach der Niederlage jetzt 0 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den FV Horas 1910 Fulda II (VfL 1919 Lauterbach) bzw. gegen den FV Horas 1910 Fulda II (TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell IV).

Statistik:

VfL 1919 Lauterbach

Doppel: Füg / Braun 1:0, Schöniger / Seeger 0:1, Harnack / Binias 1:0

Einzel: A. Schöniger 1:1, J. Füg 1:1, H. Braun 1:1, S. Seeger 1:1, K. Harnack 2:0, M. Binias 1:0

TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell IV

Doppel: Wilhelm / Heck 1:0, Mackeldey / Kramer 0:1, Kuhl / Schad 0:1

Einzel: M. Wilhelm 2:0, V. Heck 0:2, M. Mackeldey 1:1, P. Kramer 1:1, P. Kuhl 0:2, C. Schad 0:1